



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

Hier können Sie gegen den Bau der Autobahn A100 von Neukölln nach Treptow und Friedrichshain unterschreiben

Der Berliner Senat plant, ab 2010 den nächsten Abschnitt der Stadtautobahn zu bauen. Die Planungsunterlagen sollen nach derzeitigen Aussagen im Frühjahr 2009 ausgelegt werden. Mit dem Bau will der Senat 2010 beginnen. Zukünftig ist noch eine Verlängerung über Ostkreuz zur Frankfurter Allee geplant. Aber schon dieser Bauabschnitt wird zu erheblich mehr Belastungen für Neukölln, Treptow, Friedrichshain und Kreuzberg führen!

Die **Bürgerinitiative Stadtring Süd (BISS)**, der **Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)** und der **Verkehrsclub Deutschland (VCD)** sammeln Unterschriften gegen die Verlängerung der A100. Sie fordern, die Bundesmittel nicht mehr zweckgebunden für die Autobahn zu vergeben, sondern die für die A100 geplante Summe (**443 Mio. Euro**) für die Sanierung bestehender Straßen mit Fuß- und Radwegen, sowie für den Ausbau des ÖPNV zur Verfügung zu stellen. Berlin soll selbst entscheiden, für welche Verkehrsprojekte die Mittel eingesetzt werden!

Die gesammelten Unterschriften gegen den Bau der A100 sollen dem Bundesverkehrsministerium und dem Berliner Senat übergeben werden. Die Unterschriftslisten gibt es auch im BUND-Büro, oder als Download unter www.bund-berlin.de und www.stop-A100.de. Dort finden Sie auch weitere Informationen zu den Planungen. Leere Unterschriftslisten können auch hier mitgenommen und dann kopiert werden. Bitte schicken Sie die ausgefüllten Listen dann an den **BUND LV Berlin, Crellestr. 35, 10827 Berlin**.

Ihre Unterschrift hier ersetzt nicht Ihre Einwendung gegen die Autobahn im Planfeststellungsverfahren! Wenn sie den Newsletter der BISS mit Informationen zum Planfeststellungsverfahren abonnieren möchten, tragen sie bitte ihre E-Mail-Adresse (gut lesbar) mit ein.

Beteiligen Sie sich auch in der Zeit der Planauslegung mit Ihrer individuellen Einwendung gegen diese Autobahn. Alle Berliner/innen sind dazu berechtigt!

Vielen Dank für ihre Unterstützung!